



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

12.09.2018

Antrag
Paketposthalle – Alternative für den Gasteigumbau

Der Stadtrat möge beschließen :
Die Verwaltung nimmt Gespräche mit dem neuen Eigentümer der Paketposthalle auf, um Möglichkeiten für eine Alternative des beschlossenen sehr teuren Gasteigumbaus zu eruieren. Die Ergebnisse dieser Gespräche werden dann umgehend dem Stadtrat berichtet.

Begründung:

Der Umbau des Gasteigs wurde als alternativlos dargestellt. Insbesondere wurde der Standort Paketposthalle für einen neuen "Gasteig" als völlig unrealistisch bezeichnet, da die Postnutzung auf Jahre fortbestehen würde. Nun ist aber klar, dass die Nutzung durch die Post Ende 2020 enden wird vgl. <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/neuhausen-abschied-von-der-paketposthalle-1.4115862>.

Ein großer Nachteil des Gasteigumbaus ist, die Schaffung eines Interimsstandorts. Die enormen Aufwendungen sind letztlich verloren. Wie sich gerade jetzt herausstellt, ist zudem die Verkehrserschließung mangelhaft. Außerdem weiß man, dass umfassende Umbauten große Kostenrisiken bergen. Schon deshalb wäre es sinnvoll, über einen realistischen Plan "B" zu verfügen.

Der neue Standort Paketposthalle für ein großes kulturelles Zentrum hätte auch unter Stadtentwicklungsgesichtspunkten enormes Potential

Gez.
Dr. Michael Mattar
Fraktionsvorsitzender

Gez.
Dr. Wolfgang Heubisch
Stadtrat

Gez.
Wolfgang Zeilnhöfer
Stadtrat

Gez.
Gabriele Neff
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Gez.
Thomas Ranft
Stadtrat